

Gutachter*in:

Goethe Universität Frankfurt am Main
Fachbereich Erziehungswissenschaften

Verfasser*in:

Matrikelnummer:

Thema:

Studiengang:

Bewertung

Bereiche und mögliche Kriterien	Gesamt- eindruck	kriterienbezogene Hinweise
------------------------------------	---------------------	----------------------------

☒

(++) (+) (o) (-) (--)

1 Gliederung und Struktur

Einleitung und Schluss

- in der Einleitung wird das Ausgangsproblem und die Fragestellung der Arbeit dargelegt
- die Gliederung wird dargestellt und begründet, es wird zur Problemstellung hingeführt, ein roter Faden ist erkennbar, die Problemstellung wird im Schlussteil aufgegriffen

Gliederung

- eine klare, sinnvolle Gliederung wird durchgehalten und die Leserin/der Leser durch z.B. Überleitungen zwischen (Teil-)Kapiteln durch den Text geführt
- die einzelnen Passagen und (Teil-)Kapitel stehen in einem deutlichen Zusammenhang zur Fragestellung

(++) (+) (o) (-) (--)

2 Fragestellung

- es wird auf den aktuellen Forschungsstand bzw. Stand der Fachdiskussion Bezug genommen um eine Frage- bzw. Problemstellung mit erkennbarem erziehungswissenschaftlichem Erkenntnisinteresse auszuweisen
- die Frage- bzw. Problemstellung ist klar und verständlich formuliert sowie im verfügbaren Rahmen bearbeitbar

(++) (+) (o) (-) (--)

3 Inhaltliche Abhandlung

Themen- und Literaturbezug

- die Literatúrauswahl ist inhaltlich und fachlich einschlägig und angemessen
- die Literatúrauswahl ist bzgl. Umfang und Aktualität angemessen
- (Fach-)Begriffe und Definitionen werden (korrekt) angeführt
- Positionen der Autor*innen werden nachvollziehbar und korrekt referiert, kontroverse Positionen identifiziert und diskutiert
- die Darstellung des Themas geht ausreichend in die Tiefe (inhaltlich) und in die Breite (relevante Aspekte genannt)
- die Arbeit hat einen klar erkennbaren theoretischen Unterbau bzw. basiert auf ausgewiesenen konzeptionellen Annahmen, die die Analyse leiten
- in der Arbeit wird analytisch vorgegangen, d.h. die Fachtexte werden bearbeitet und aufbereitet, d.h. die Arbeit geht über die reine Wiedergabe von Texten hinaus

Methodisches Vorgehen bei empirischen Arbeiten bzw. bei der Referenz auf empirische Studien: (++) (+) (o) (-) (--)

- geeignete Methodenauswahl bzw. Darstellung des (eigenen) methodischen Vorgehens erkennbar
- hinreichende Begründung und Erläuterung der Untersuchungsmethoden und ihrer Zielsetzung
- erhobene Daten und daraus abgeleitete Ergebnisse sind nachvollziehbar dargestellt
- Untersuchungsergebnisse werden für Bearbeitung der Problem- bzw. Fragestellung genutzt

Reflexion:

- eine kritisch, reflektierende Distanz zum eigenen Text, zu der verwendeten Literatur, zum methodischen Vorgehen/zu den herangezogenen Studien wird deutlich
- der erziehungswissenschaftliche Erkenntnisgewinn und die pädagogische Relevanz der Ergebnisse wird herausgearbeitet
- auf Fragestellungen für künftige erziehungswissenschaftliche Arbeiten wird hingewiesen

(++) (+) (o) (-) (--)

4 Argumentation und Sprache

Argumentation

- zwischen eigenen und fremden Überlegungen/Behauptungen wird unterschieden, Hypothesen und Annahmen sind erkennbar und klar formuliert, eigene Annahmen/Begründungen werden ausreichend belegt und nachvollziehbar dargestellt
- argumentative Schwächen in der herangezogenen (Fach-)Literatur werden erkannt und herausgearbeitet; Vermutungen/Behauptungen ohne Belege werden als solche ausgewiesen
- es wird zwischen unterschiedlichen Literaturgrundlagen unterschieden (Fachtexte, Praxismaterial, politische oder mediale Statements) und die Aussagekraft der Literatur entsprechend eingeordnet und bewertet
- die Fachliteratur wird argumentativ und unter der selbst gewählten Fragestellung bearbeitet

Sprache

- Formulierungen sind klar, korrekt und präzise, gute Lesbarkeit und eine Erläuterung von (Fach-)Begriffen ist gegeben
- korrekte Rechtschreibung und fehlerfreie Grammatik

(++) (+) (o) (-) (--)

5 Formalia

- der Umfang der Arbeit entspricht den Vorgaben
- Zitation im Text und Bibliographie entsprechen den Kriterien erziehungswissenschaftlichen Arbeitens, sie sind korrekt und vollständig
- Layout und Formatierung sind einheitlich und übersichtlich, die Arbeit schließt mit einer Eidesstattlichen Erklärung ab

Weitere Bemerkungen:

Punkte:

Frankfurt am Main, den _____

Note:

Unterschrift: _____